

Verarbeitungsschritte



1. Untergrund reinigen

Den Untergrund von Staub bzw. Sägespänen etc. befreien (abfegen oder absaugen).



2. Anzeichnen

TESCON FIX senkrecht auf dem Ringanker aufstellen und Länge bis zur Sparrenoberkante anzeichnen.



3. Ablängen

Sanierungsleiste abschneiden.

Tipp:

Gleich Leisten für weitere Anschlüsse vorbereiten.
Dazu mehrere Winkel übereinander legen und mit einer Kreissäge entsprechend ablängen.



4. Untergrund vorbehandeln

Den Sparren mit TESCON PRIMER grundieren.



5. Leiste antackern

TESCON FIX am Sparren mit Tackerklammern fixieren.



6. Dämmung einschieben

Einen Streifen sorptiven Dämmstoffs (z. B. Holzfaser oder Zellulose) zwischen Leiste und bereits verlegtem Dämmstoff in das zuvor bis an die Sparrenoberkante hohlraumfrei ausgedämmte Gefach einschieben.



7. Bahn verlegen und ausklinken

DASAPLANO 0,01 connect entsprechend der Verarbeitungsrichtlinie verlegen und am Sparren, wie gezeigt ausklinken.



8. Bahn auf Leiste fixieren

Klebeband komplett gegen den Sparren klappen und die Bahn mit Tackerklammern auf der weißen Seite der Leiste fixieren.



9. Auf Bahn verkleben

Trennfolienstreifen abziehen und das Klebeband auf der fixierten Bahn verkleben.



10. Auf Sparren verkleben

Die andere Seite des Bandes entsprechend auf dem Sparren verkleben.



11. Anschluss an Ringanker

Kleberaube (d mind. 5 mm) ORCON F auf den Ringanker auftragen, die Bahn mit Dehnschlaufe einlegen und Kleber nicht ganz flach drücken.



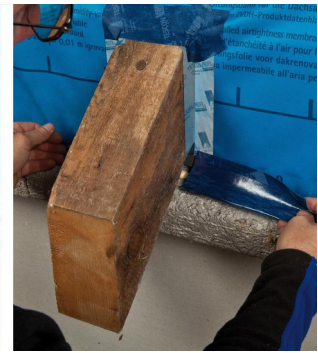
12. Verkleben auf Sparrenoberseite

Bahn auf der Sparrenoberseite mit einem Streifen des Klebebandes TESCON VANA verkleben und mit pro clima PRESSFIX fest anreiben.



13. Ecken einschneiden und überkleben

Klebeband-Ecken am Sparren schräg einschneiden und mit einem Stück TESCON VANA überkleben.



14. Bahn unterm Sparren verkleben

Unter dem Sparren eine Kleberaube ORCON F (d = mind. 5 mm) auf den Ringanker auftragen.

Mit TESCON VANA auf Ringanker und unterseitig am Sparren verkleben. Die Ecken schräg einschneiden und verkleben.



15. Senkrechte Dämmung einbauen

Gefach bis zur Außenkante des Ringankers mit sorptivem Dämmstoff (z. B. Holzfaser) - senkrecht aufgestellt - ausfüllen.



16. Fläche überdämmen

Dachfläche mit Holzfaserunterdeckplatten in geeigneter Materialstärke überdämmen.

Dazu Systemhinweise DASAPLANO 0,01 connect beachten.

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen (Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen) und PE-, PA-, PP-, Aluminiumfolien zur Herstellung der Luftdichtheit.

Verklebungen können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB-, BFU-Platten) erfolgen.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht. Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Klebetests empfehlenswert.

Bei nicht tragfähigen Untergründen und ungehobeltem Holz ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden.

Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit ist durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abzuführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de